

Pfälzer Turner

Offizielle Mitteilungen des Pfälzer Turnerbundes

PTB 
PFÄLZER TURNERBUND

Nr. 12/01  Dezember 2021/Januar 2022



*Die Pfälzer Mannschaft beim Deutschland-Pokal AK 9-10 mit Trainer
Foto: Jörg Hertling Sportfotos-Berlin*

Inhaltsverzeichnis

Weihnachtsgrüße	2
Geschäftsstelle	2
Lehrgänge	3
Aus den Fachgebieten	3 - 6
Aus den Turngauen	6
Sickingen	6



Impressum
PFÄLZER TURNER

Mitteilungsblatt und amlt. Organ des Pfälzer Turnerbundes e.V.
(Fachverband für Breiten-, Freizeit-, Gesundheits- und Spitzensport)

Herausgeber

Pfälzer Turnerbund e.V.
Holger Abel, Geschäftsführer
Turnerweg 60
76855 Annweiler am Trifels
Tel.: (0 63 46) 30 06 9-0
Fax: (0 63 46) 30 06 9-29
E-Mail:
info@pfaelzer-turnerbund.de
www.pfaelzer-turnerbund.de

Redaktion

Geschäftsstelle Pfälzer Turnerbund e.V.
V.i.S.d.P.: Walter Benz, Präsident

Gestaltung, Druck, Versand:
Pfälzer Turnerbund
Druckerei: Steimer GmbH,
Münchener Str. 1, 76726 Germersheim

Erscheinungsweise: monatlich
Bezugspreis: jährlich 22,50 Euro

Es gilt die **Anzeigenpreisliste I/2021**.
Anfragen über den Herausgeber.

Die mit Namen gekennzeichneten Artikel drücken nicht unbedingt die Meinung der Redaktion aus. Alle Angaben ohne Gewähr. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos, Bücher wird keine Gewähr übernommen.

Weihnachtsgrüße des PTB-Präsidenten

Liebe Turnerinnen und Turner,
2021...

... müsste nicht zum Regelfall werden. Die Pandemie hat unser aller Leben geprägt. Die vierte Welle kommt ausgerechnet wieder zu den Feiertagen. Boostern ist angesagt, G2 oder G3 regelt unseren Sportbetrieb in den Vereinen und bei uns im Turnerjugendheim Annweiler.

2021....

... Sitzungen online, das Wettkampfprogramm fast auf null gestellt. Selbst der Deutsche Turntag, bei dem sich viele aus ganz Deutschland treffen, fällt Corona zum Opfer; die Tagungen werden im unpersönlichen Rahmen per Videokonferenz durchgeführt.

... alle unsere Showveranstaltungen werden wieder abgesagt und auch den Versuch „die Show muss weitergehen“ können wir leider nicht durchführen. Schade für unsere Gruppen, die so freudig darauf hingearbeitet haben.

... unsere Buchungen im TJH Annweiler sind zum Jahresende auch so wenig, dass wir das Haus im Dezember bis Ende Februar 2022 schließen müssen. Unsere finanziellen Mittel sind fast aufgebraucht.

... unser Geschäftsführer jongliert mit den Zahlen, versucht das Beste aus dem finanziellen Fiasko zu machen. Unsere Mitarbeiter im TJH müssen wir leider in dieser Zeit in Kurzarbeit schicken.

2021...

... legen wir ad acta.

Wir hoffen, dass unser turnerisches Leben in 2022 weniger von weiteren Wellen geprägt wird, dass wir wieder unsere lieb gewonnenen Wettkämpfe und Lehrgänge durchführen können, ohne Corona, ohne Masken!

Zum Abschluss des Jahres danke ich allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in Annweiler, sowohl in der Geschäftsstelle als auch im Turnerjugendheim. Ich danke dem Sportbund Pfalz, dass er uns immer wieder unterstützt hat. Die – auch – spontane Hilfe war für uns sehr segensreich.

Ich wünsche allen Turnerinnen und Turnern und Euren Familien und Begleitern ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Wechsel in das Jahr 2022!

Präsident PTB

Geschäftsstelle

Geschäftsstelle geschlossen

Die Verbandsgeschäftsstelle des Pfälzer Turnerbundes ist vom 23.-31. Dezember 2021 geschlossen. Ab 3. Januar sind alle Mitarbeiter wieder für Sie erreichbar. Sie arbeiten seit Ende November, wie behördlich angeordnet, von zuhause aus. Sie sind aber über die bekannten Durchwahlnummern telefonisch direkt erreichbar.

Neuer Pluspunktverein

TSV Kandel

Präventives Rückentraining zur Kräftigung und Körperstabilisierung	Simone Schmitt
--	----------------



Redaktionsschluss für die Ausgabe Februar ist der 20. Januar 2022

Lehrgänge



Aus den Fachgebieten



Online.Fortbildungen

Akademie des Turnens - Winter Edition

Gemeinsam mit weiteren Landesturnverbänden hat der Hessische Turnverband ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt und seit 12. November ist es so weit: Das Programm für die Winter-Edition der Akademie des Turnens vom 20. – 30. Januar 2022 ist veröffentlicht und gleichzeitig startete auch die Anmeldung zu den Online-Workshops. Früh sein lohnt sich, denn in der Vergangenheit waren einige Workshops schnell ausgebucht.

Die Themenbereiche sind vielfältig und reichen von Pilates und Yoga, über Schneesport, Seniorensport, Gerätturnen, Tanz, Ernährung bis zum Kinderturnen, um nur einige zu nennen. So stehen zum Beispiel ein „Hula Hoop Workshop“, „Intensives Intervalltraining mit Älteren“, „Märchenhaftes Turnen“, „Rope Skipping für Einsteiger*innen“, „Große Gruppen und wenige Trainer*innen“, „African Beet“ oder „Athletiktraining für Turnerinnen“ auf dem Plan.

Genauso bunt gemischt sind auch die Referent*innen, denn neben namhaften Referent*innen wie Daniela Ludwig, Sabine Diehl, Steffanie Bratan oder Marcus Schwappe sind auch einige Newcomer dabei, die an den insgesamt elf Akademie-Tagen aktiv sein werden. Von Montag bis Donnerstag finden morgens, spätnachmittags und abends Workshops statt. Freitags und an den Wochenenden gibt es sogar noch mehr Workshopzeiten: freitags und samstags sechs bzw. sieben Zeiten zwischen 7:00 und 21:30 Uhr, sonntags fünf zwischen 9:00 und 19:30 Uhr. Angeboten werden in der Regel mehrere 90-Minuten-Workshops parallel, an denen alle Interessierten für jeweils 15 € online und bequem von zu Hause aus teilnehmen können.

Weitere Informationen und die Möglichkeit sich anzumelden gibt es unter www.akademie-des-turnens.de.

Video.Fortbildung

Sie möchten sich weiterbilden, wollen aber Ihre Zeit frei einteilen oder Ihnen fehlen kurz vor Fristablauf noch einige Lerneinheiten zur Verlängerung Ihrer Lizenz?

Kein Problem! Unsere Fortbildungsvideos sind dafür bestens geeignet.

Wir haben für Sie bereits vergangene Fortbildungen aufgezeichnet, die Sie nun bequem von zu Hause aus buchen und anschauen können.

Sie erhalten nach erfolgreicher Anmeldung neben einem Link, mit dem Sie das Video von überall anschauen können, auch die Teilnahmebestätigung zur Verlängerung der Übungsleiter-/Trainerlizenz.

www.pfaelzer-turnerbund.de/fortbildung/videofortbildung/

Lehrgangsplan 2022

Der Lehrgangsplan 2022 mit allen Aus- und Fortbildungsmaßnahmen des Pfälzer Turnerbundes ist erschienen. Er ist online über die Internetseite des Pfälzer Turnerbundes abrufbar, kann aber auch gerne als gedruckte Version bei der Geschäftsstelle angefordert werden.

Lasst Euch überraschen, was sich der Pfälzer Turnerbund wieder an interessanten Themen für Euch ausgedacht hat und wartet nicht bis zur letzten Minute vor dem Ablauf Eurer Lizenz. Auch für die Zeit mit Corona-Einschränkungen sind viele Angebote enthalten. Also schaut rein in die neue Ausgabe.

Gerätturnen männlich

TG Pfalz in der 3. Bundesliga Nord

In der Pfalz hat sich einiges im Bereich des männlichen Gerätturnens getan. Die Aufbruchstimmung in einigen pfälzischen Vereinen trägt langsam Früchte. Mit Turnern aus St. Martin, Oppau, Wörth, Bad Bergzabern, Landau und Grünstadt startete man erneut im Team der TG Pfalz in der 3. Bundesliga der Deutschen Turnliga. Vieles, was man durch die Gründung einer eigenen Landesliga im Jahr 2018 zur Vorbereitung auf höhere Ligen erreichen wollte, ist dieses Jahr schon Realität geworden.

Ziel war es, den Pfälzer Turnern eine Alternative zu geben, das Leistungspotenzial der heranwachsenden jungen Turner auch in einer bundesweiten Liga zu präsentieren. Im Frühjahr 2021 begann man mit gemeinsamen Trainingseinheiten. Dies war natürlich nicht immer einfach, da man schließlich die geltenden Coronabestimmungen einhalten musste.

So trafen sich die Kaderathleten samstags in der neuen Trainingshalle des Turnverein 1861 Landau, ausgestattet mit tollem Gerätepark sowie einer Schnitzelgrube. Und auch groß genug, um die Abstände einhalten zu können. Ziemlich schnell stand dann der Kader für die 3. Bundesliga fest.



Mannschaftsbild TG Pfalz, hinten v.l.: Semjon Geist, Benjamin Schreieck, Christian Eberle, Bastian Conrad, Lucas Gronbach, Niklas Conrad, Tim Brandt, Trainer Bernd Stoffel und Valentin Schall, vorn: Felix Hanß, Phillip Mäuslein, Dario Weis, Noel Wetzler, Thomas Quint, Trainer Stefan Hertel

Als einziges Team ohne ausländische Spitzenturner startete man in der Staffel Nord gegen eingesessene und erfahrene Gegner wie KTV Obere Lahn, TUS Vinnhorst oder die KTG Oberhausen. Diese sind u.a. auch in der 1. und 2. Bundesliga vertreten. Ziel war es, den Gegnern es nicht allzu leicht zu machen und ihnen ein paar Punkte abzunehmen; was auch gelang. So konnte man überraschenderweise in vielen Wettkämpfen ein knappes Endergebnis erzielen. Teilweise lag man mit den gegnerischen Mannschaften sogar zur Halbzeit gleich auf. Dank ihrer konstanten Leistungen ließ die junge Mannschaft aus der Pfalz aufhorchen.

Das war und ist natürlich sehr motivierend für das junge Team, auch wenn man zum Ende der Saison auf dem 8. Platz landete und in die Relegation muss. Es gilt nun die erkannten Schwächen auszumerzen und die Übungen in ihrer Schwierigkeit auszu-

bauen. Ziel ist es, dem eigenen Pfälzer Nachwuchs die Möglichkeit zu geben, in einer höheren und bundesweiten Liga turnen zu können. Um den Klassenerhalt sicherzustellen wird man jedoch in der Relegation mit dem Gastturner Dominic Tamsel an den Start gehen. Der Plan wird es sein, diesen Wettkampf zu gewinnen und gestärkt in die kommende Saison 2022 zu gehen.

Ein herzliches Dankeschön geht an die TSG Grünstadt, die es ermöglicht hat, die tollen Heimwettkämpfe in Grünstadt auszutragen. Die professionelle Wettkampfausstattung der Halle, die Betreuung der Kampfrichter und die freundschaftliche Begleitung durch die Heimwettkämpfe waren für das junge Team der TG Pfalz unheimlich wichtig. Man sieht, die Pfälzer Turngemeinschaft wächst zusammen und kämpft für eine Sache.

■ Pfälzer Auswahl erfolgreich beim Deutschland-Pokal

Am vergangenen Wochenende fand in Schwäbisch Gmünd der Deutschlandpokal der Nachwuchsturner der Altersklassen AK 9-18 statt. Für den Pfälzer Turnerbund startete eine Mannschaft in der Altersklasse 9-10 Jahre. Die Turner Arell Demant, Samuil Dzhafarov und Timon Kanther – alle drei Turner der Turn-Talentschule Grünstadt – hatten sich im Rahmen der Landesmeisterschaften für die Landesauswahl qualifiziert, um den Pfälzer Turnerbund bei diesem Saisonhöhepunkt zu vertreten.

Beim Deutschlandpokal treten die Landesturnverbände in einer Mannschaftswertung gegeneinander an. Weiterhin werden aus den Ergebnissen jedes Athleten an den sechs Geräten in der Einzelwertung die besten Turner Deutschlands in den jeweiligen Altersklassen bestimmt.

Das Pfälzer Trio begann am Sprung. Mit Überschlag über den Sprungtisch sowie einer Streck salto-Hechtrolle Kombination waren zwei verschiedene Sprünge vorgeschrieben, welche die jungen Athleten sicher in den Stand turnten und somit sauber in den Wettkampf starteten.



Timon Kanther am Reck Foto: Jörg Hertling Sportfotos-Berlin

Weiter ging es am Barren, einem technisch sehr anspruchsvollen Gerät. Auch hier zeigten die drei Jungs aus Grünstadt sauber ausgeführte Handstände, Schwungkombinationen und Krafthaltelemente. Timon Kanther zeigte eindrucksvoll, weshalb der Barren sein Lieblingsgerät ist, und erturnte hier die Tageshöchstwertung.

Hochkonzentriert absolvierten Arell, Samuil und Timon auch ihre Übungen am Reck und am Boden, bevor sie an das Zittergerät Pauschenpferd wechselten. In dieser Altersklasse sind hier Übungen an zwei unterschiedlichen Turnpilzen mit und ohne Pausche vorgeschrieben. Arell, Samuil und Timon wuchsen über sich hinaus, übertrafen ihre Trainingsleistungen deutlich und sammelten hohe Wertungsnoten für das Mannschaftsergebnis.

Das Gerät Ringe bildete den kraftzehrenden Wettkampfabschluss. Hier mussten die drei Jungs unter den strengen Augen der Kampf-

richter noch einmal eine anspruchsvolle Kombination aus Kraft- und Schwungelementen zeigen, bevor das Mannschaftsergebnis feststand.

Die Pfälzer Auswahl belegte im Vergleich der Landesturnverbände einen guten 7. Platz. „Ich bin stolz auf unsere Jungs. Sie haben heute auf den Punkt ihre beste Leistung abgerufen.“, freut sich Trainer Witalij Saifullin, „Das Ergebnis ist umso höher einzuordnen, da wir mit nur drei Turnern, also ohne Streichwertung, angetreten sind.“

Auch die Einzelleistungen könne sich sehen lassen: Samuil Dzhafarov belegte den 8. Platz und Arell Demant den 6. Platz unter allen 9-Jährigen. Timon Kanther, der vor einem Jahr in den Bundeskader aufgenommen wurde, bestätigte mit seinem 3. Platz in der Gesamtwertung der 9- und 10-jährigen, dass er in der nationalen Spitze turnt.

Gerätturnen weiblich

■ Janoah Müller zweifache Deutsche Vizemeisterin

Bei den Deutschen Jugendmeisterschaften im Kunstturnen der Altersklasse 14 (AK14) in Berkheim/Esslingen erturnte sich Janoah Müller gleich 2 Silbermedaillen und eine Bronzemedaille. Damit verbesserte sie sich gegenüber dem Vorjahr vom 4. Platz auf den Silber-Treppchen-Platz im Mehrkampf.

Am Mehrkampftag begann Janoah mit dem Sprung und erzielte mit 13,10 Punkten für ihren Yurtschenko gestreckt mit 1/1 Drehung die zweithöchste Wertung. Am 2. Gerät, dem Stufenbarren, konnte sie leider beim Jägersalto den Holm nicht festhalten und erhielt durch den Sturz nur 9,00 Punkte. Am Schwebebalken, ihrem Lieblingsgerät, erturnte Janoah mit 12,15 Punkten die drittbeste Wertung. Mit einer brillant vorgetragenen Bodenübung, für die sie mit 12,80 Punkten die zweithöchste Wertung bekam, sicherte sie sich die Silbermedaille im Mehrkampf mit 47,05 Punkten hinter ihrer ständigen Rivalin Meolie Jauch (Spvgg Holzgerlingen) mit 48,550 Punkten und vor Amelie Pfeil (TG Böckingen) mit 46,80 Punkten. Damit konnte sich Janoah an 3 Geräte in das Einzelfinale turnen.

Am Schwebebalken beginnend haben tatsächlich durch die schwierigen Übungen und die hohen Belastungen alle Finalteilnehmerinnen mindestens 1 x das Gerät verlassen. So erturnte sich Janoah mit 11,10 Punkten und dem zweithöchsten Schwierigkeitsgrad die Silbermedaille. Am Boden konnte sie ihre Leistungen aus dem Vortag nicht wiederholen und kam so auf Platz 5. Im Einzelfinale am Sprung mussten die Finalteilnehmerinnen zwei unterschiedliche Sprünge zeigen. Mit ihrem Paradesprung, wie im Mehrkampf, waren 13,25 Punkte die höchste Wertung. Leider bekam sie beim 2. Sprung nur 11,90 Punkte, was am Ende die Bronzemedaille mit 12,575 Punkte war.

In der AK 13 startete Camilla Eberle und erreichte im Mehrkampf mit 41,55 Punkten den 9. Rang. Am Sprung kam sie mit 12,15 Punkten ins Gerätefinale und belegte dort den 6. Rang. Als Mannschaftsturnerin für das RLP-Team startete in dieser Altersklasse Talena Kanther und belegte mit 28,75 Punkten den 23. Platz. Ihre beste Leistung war der Sprung mit 11,25 Punkten.

Gerhard Liedy

■ Erstmalige Spitzensport-Talentiade im Gerätturnen weiblich während der Pandemiezeit

Qualifikation für die Athletinnen aus dem Pfälzer Turnerbund zum Kadertest am 20.11.2021

Zwei Chancen hatten die Turnerinnen, die aktuell nach dem Pflichtprogramm im Spitzensport turnen, um sich für den Kadertest am 20. November 2021 zu qualifizieren.

Aufgrund der aktuell hohen Anzahl an Turnerinnen und der geringen Plätze im Landeskader RLP, musste eine Vorauswahl der Turnerinnen stattfinden. Dies wurde durch die neu eingeführte Talentiade

geschaffen. Bei dieser mussten die Mädchen unter dem fachmännischen Auge der Kampfrichter die Elemente aus ihrer aktuell zu turnenden Übungen zeigen. Ohne Musik am Boden oder jegliche Posen. Es wurde der Stand der Pflichtübungen geprüft. Bonuspunkte konnten die Mädchen sammeln, wenn sie bereits Elemente aus der nächsthöheren Übung vorzeigen konnten. Diese Punkte wurden allerdings nicht für die Qualifikation zum Kadertest angerechnet. Dennoch war es schön zu sehen, dass so viele schon fleißig an den Übungen für das kommende Jahr arbeiten.

Die erste Überprüfung stand am Wochenende des 2./3.10.2021 auf dem Plan und am 30.10.2021 bekamen die Mädchen dann die zweite Möglichkeit, ihre Wertungen zu verbessern. Aufgrund der aktuellen Pandemielage wurde beschlossen, die Durchführungen dezentral stattfinden zu lassen, sodass die Kreuzungen und Anzahl von Personen in den Hallen möglichst gering ausfielen. Ein herzlicher Dank geht hierbei an unsere Landesfachwartin Gisela Liedy und an unsere Kampfrichterwartin Kerstin Brand, die diese Art von Wettkampf extra auf unsere aktuelle Situation zugeschnitten haben. Auf diesem Wege ergeht auch die herzlichsten Glückwünsche an die Mädchen, die es dieses Jahr geschafft haben und an alle, die es nicht geschafft haben die Aufforderung, sich weiter anzustrengen und es nächstes Jahr erneut zu versuchen.

Prellball

TSV Ludwigshafen vor dem TV Rieschweiler Herbstmeister in der Prellball-Bundesliga Süd



Der TSV Ludwigshafen beendet die Hinrunde der Prellballbundesliga Süd der Männer als Tabellenführer. Die Mannschaft konnte beim zweiten Spieltag, der vom TV Rieschweiler in Contwig ausgetragen wurde, in Bestbesetzung antreten und vier Spiele ihrer fünf gewinnen. Lediglich gegen den TV Huchenfeld hat die Mannschaft eine 31:34 Niederlage hinnehmen müssen. Die erste Mannschaft des TV Rieschweiler musste zwar gegen Ludwigshafen eine deutliche 29:40 Niederlage einstecken, siegte aber in den anderen vier Spielen relativ deutlich und liegt nach der Vorrunde punktgleich mit dem Lokalmatadore aus Ludwigshafen auf dem zweiten Platz. Dahinter folgt der TV Huchenfeld.

Die zweite Herrenmannschaft des TV Rieschweiler konnte nur die Punkte des verletzungsbedingt nicht antretenden TSV Babenhausen mitnehmen. Es wird schwer werden, den Abstieg zu vermeiden. Es bleibt zu hoffen, dass am nächsten Spieltag gegen den direkten Konkurrenten aus Freiburg-St. Georgen ein Sieg gelingt.

Die Frauenmannschaft des TV Rieschweiler fügte zwar dem nach der Vorrunde deutlich führenden Team des TV Edingen die einzige Niederlage bei, konnte aber erneut nicht gegen den am Tabellenende stehenden SV Weiler gewinnen. Mit 7:3 Punkten an diesem Spieltag rückte das Team aber auf Platz drei der Tabelle vor.

Der nächste Spieltag ist am 08.01.22 in Ludwigshafen, sofern die

Coronalage dies nicht verhindert. Keine der Mannschaften kann bereits für die Deutschen Meisterschaftsendrunde, die im Niedersächsischen Markoldendorf ausgetragen werden soll, planen. Ein positiver Coronafall an einem der nächsten Spieltage kann schlagartig alle Träume zerplatzen lassen.

Männer Tabelle:

Platz	Verein	Spiele	Punkte
1	TSV Ludwigshafen	10	18 : 2
2	TV Rieschweiler 1	10	18 : 2
3	TV Huchenfeld	10	16 : 4
4	SV Weiler	10	12 : 8
5	VfL Waiblingen 1	10	12 : 8
6	TV Zeilhard	10	8 : 12
7	VfL Waiblingen 2	10	8 : 12
8	TV Freiburg Herdern	10	6 : 14
9	TSV Babenhausen	10	6 : 14
10	TV Freiburg St. Georgen	10	4 : 16
11	TV Rieschweiler 2	10	2 : 18

Frauen Tabelle:

Platz	Verein	Spiele	Punkte
1	TV Edingen	10	18 : 2
2	TV Zeilhard	10	15 : 5
3	TV Rieschweiler	10	11 : 9

FRATUFA®

Immer das Ziel im Blick

- mit Sportgeräten

von FRATUFA

Jetzt anfordern:
**HAUPTKATALOG
2021**



Projektierung, Ausstattung,

Montage und Betreuung von Sporthallen,

Sport-Außenanlagen, Schwimmbad-Anlagen u.v.m.

SCHULSPORT BREITENSPO RT LEISTUNGSSPO RT GYMNASTIK FITNESS THERAPIE

Frankenthaler Turngerätefabrik GmbH + Co. KG | D-67227 Frankenthal | Tel: 06233 37 93 - 70 | info@fratufa.de



4	TV Freiburg St. Georgen	10	7 : 13
5	SV Weiler	10	5 : 15
6	VFL Waiblingen	10	4 : 16

Rhythmische Sportgymnastik

Erfolgreiche Bundesliga Vorrunde in der Rhythmischen Sportgymnastik für Pfälzer Mannschaften



Gruppe des TV Dahn mit Sofia Raffaelli (4. v.r.), der Silber- und Bronzemedallengewinnerin bei der WM 2021 aus Italien (Mitglied der Gruppe des TSV Bayer 04 Leverkusen)

Die Bundesliga Vorrunde teilte sich auf zwei Wettkämpfe auf, die nun beide im November stattgefunden haben. Die beiden Pfälzer Mannschaften sind jeweils in den Süd-Staffeln der 1. bzw. 2. Bundesliga eingeteilt.

Die DTL hat die beiden Wettkämpfen schon unter der Voraussetzung der neuen Wertungsvorschriften durchgeführt, was für alle Teams eine Herausforderung darstellte.

Beim ersten Vorrunden Wettkampf in Frankfurt platzierte sich der TV Dahn hinter TSV Bayer Leverkusen und Eintracht Frankfurt in der 1. Bundesliga auf dem dritten Platz. Auch beim zweiten Wettkampf in Schmiden konnte die Mannschaft mit einer guten Mannschaftsleistung diesen Platz erneut erreichen und sicherte sich damit den Verbleib in der ersten Bundesliga fürs kommende Jahr.

Die Mannschaft des TV Dahn: Marlene Kriebel, Marie Laux, Lea Müller, Elisabeth Wittwer, Johanna Herder, Malena Trapp und Xenia Geld.

In der zweiten Bundesliga startete die Mannschaft des TB Oppau. Auch sie schafften bei beiden Wettkämpfen die gleiche Platzierung – nämlich Platz 2. Dieser Platz ermöglicht die Teilnahme am Aufstiegsfinale in Bremen. Dieses findet am 11.12.2021 in Bremen statt und die Mannschaft des TB Oppau tritt da gegen den TV St. Wendel an, da diese Mannschaft in der 1. Bundesliga den vierten Platz in der Staffel Süd belegt hat.

Der Gewinner dieses Duells wird sich den Startplatz in der 1. Bundesliga für 2022 sichern.

Die Mannschaft des TB Oppau: Hannah Vester, Presiyana Asenova, Nea-Sophie Stanger, Katharina Klein, Celine Sieche

Wir drücken den Gymnastinnen des TB Oppau die Daumen und hoffen auf einen erfolgreichen Verlauf des Aufstiegsfinals.

Show

PTB - „Die Show muss weitergehen“

„Die Show muss weitergehen“. So war das Motto gewählt für die

Ersatzveranstaltung für „It's Showtime“, um den Showgruppen der Region einfach mal wieder eine Möglichkeit zu bieten, ihr Können vor Publikum zu zeigen. Bis zuletzt hofften die Verantwortlichen, die Veranstaltung durchführen zu können. Letztlich war das Virus doch stärker und die Show musste 1 Woche vor dem geplanten Termin abgesagt werden. Es wird nun nach einem Nachholtermin gesucht. Sobald es die Pandemie zulässt, soll die Veranstaltung an gleicher Stätte nachgeholt werden. Die gebuchten Eintrittskarten für die Show am 20. November 2021 verfallen ersatzlos, weil diese noch nicht bezahlt waren. Für die Ersatzshow müssen wieder neue Eintrittskarten erworben werden. Sobald ein neuer Termin feststeht, wird dieser bekannt gegeben.

Turngau Sickingen

www.turngau-sickingen.de



Vereinsmitteilungen

TV Rodenbach

Wir suchen für unsere Kinder- bzw. Jugendsportstunden einen Übungsleiter/in. Es handelt sich um Turnstunden am Gerät und Boden, als auch für unsere Kindersportstunde „Kids-Fit“. Die Stunden sind mittwochs, donnerstags und freitags in unserer vereinseigenen Turnhalle bzw. der direkt daneben befindlichen Grundschulturnhalle. Sportgeräte stehen in vollem Umfang zur Verfügung. Nähere Informationen unter: info@tv-rodenbach.de, www.tv-rodenbach.de
i.A. Peter Rüdiger, TV Rodenbach

GÖNN' DIR DAS BESTE!

KIA XCEED FÜR MTL. **349€**
IM NEUWAGEN-ABO

IN BEREITS
2 WOCHEN
BEI DIR!



KIA XCEED | 1.5 L T-GDI | 160 PS | BENZINER | AUTOMATIK

DAS NEUWAGEN-ABO: 12 Monate Vertragslaufzeit // inkl. 20.000 km Freilaufleistung
// inkl. KFZ-Versicherung & -Steuer // inkl. Überführungskosten // inkl. Zulassungskosten
// keine Anzahlung // keine Schlussrate

Limitierte Stückzahl. Angebot gilt vorbehaltlich etwaiger Änderungen und Irrtümer. Geleitetes Fahrzeug können von der Abbildung abweichen. 5.000 Mehrkilometer gegen Aufpreis möglich. Stand: 27.09.2021

MeinAutoAbo | Tel.: 0234 95128-40 | www.meinautoabo.de

MeinAutoAbo
powered by Athletic Sport Sponsoring

DAS FEUERWERK DER TURNKUNST KOMMT NACH MANNHEIM!

Im Takt des Lebens – modern und voller Spannung. Das Feuerwerk der Turnkunst mit dem Titel „Hard Beat“ vereint faszinierende Bewegungsformen und lässt die Lebensenergie pulsieren. Kraftvolle musikalische Livebeats treffen dabei auf die herzergreifenden und mitreißenden Darbietungen einzigartiger Weltklasseturner, -artisten und -akrobaten. Die Show wird am 6. Januar 2022 zum ersten Mal in Baden zu Gast sein und die Lebensenergie mit einer 360-Grad-Show in der Mannheimer SAP Arena pulsieren lassen.



Nachdem die Premiere coronabedingt um ein Jahr verschoben werden musste, darf sich das Publikum nun auf ein unvergessliches Erlebnis bei Europas erfolgreichster Turnshow mit 22 Spielorten in ganz Deutschland freuen. Auch das Ensemble kann sich sehen lassen! Ein kleiner Vorgeschmack:



Frisch und dynamisch kommen die sieben jungen Skandinavier der Scandinavian Boards daher und haben nicht nur ein Schleuderbrett im Einsatz, sondern gleich drei! Sie präsentieren halsbrecherische Sprünge im Sekundentakt, exakt abgestimmt auf den Beat der Musik. Ihre neuartige Darbietung versetzte die Fachwelt beim Festival Cirque du Demain in Paris in ungläubiges Staunen. Der Lohn war ein niemals zuvor vergebener Sonderpreis.

Hochkant haben sich normalerweise der Straßenkunst verschrieben, überraschen aber beim Feuerwerk der Turnkunst mit einer kunstvoll inszenierten Feuershow. Fantasievolle, überdimensionale Figuren auf Stelzen verleihen „Hard Beat“ etwas Märchenhaftes.

Eine Nummer wie von einem anderen Stern verspricht Handstandequilibristin Alona Jouravel. In dem eigens für sie konstruierten, quaderförmigen Metallgestell wird sie während ihrer Performance durchgängig „beregnet“

Die spektakuläre Viererrek-Nummer von Pavel Voladas gilt als die beste ihrer Art



weltweit. Waghalsige Flüge von Stange zu Stange sind aber nicht der einzige Gänsehautmoment. Zum Finale verbindet sich der Ausnahmesportler zusätzlich die Augen und rotiert völlig blind zwischen den Reckstangen.



Die Kubaner Zhenia and José Ángel präsentieren als Duo Angeles einzigartige Artistik auf Rollerskates, in der sie spektakuläre Hebe- und Tanzelemente harmonisch miteinander verknüpfen. Ihre neuartige Darbietung wurde bereits mehrfach ausgezeichnet.

Ein weiterer Höhepunkt wird die Trampo-Wall-Darbietung von I-Team: Über zwei Trampoline springen die ukrainischen Turner in atemberaubendem Tempo in ein „gläsernes Haus“.

Nicht zuletzt wird die Feuerwerk-der-Turnkunst-Band „The Peppers“ in eine moderne Welt der 80er Jahre entführen. Die



sieben Musiker unter der Leitung von szenieren sich als Street-Band, die Geschichte von „Hard Beat“ in den Yorks jeden Tag aufs Neue zusammen die Passanten musiziert. Eine raffinierte Musik – mit teilweise selbstgebauten Kurzum: Das Feuerwerk der Turnkunst gie für die ganze Familie: Jetzt Tickets



Rick Jurthe in-sich passend zur Hinterhöfen New menrafft und für te Kombination aus elektronischen Beats und moderner Instrumenten.

verspricht ein Erlebnis voller Spannung und Lebensenergie sichern!

6. Januar 2022

Mannheim, SAP Arena (17.00 Uhr)

Einzelkarte (Normalpreis)	Gruppe (ab 10 Personen) oder mit GymCard	Einzelkarte (Normalpreis)	Gruppe ab 10 Personen oder mit GymCard
Kategorie I		Kategorie III	
Erwachsene 49 €	Erwachsene 39,20 €	Erwachsene 38 €	Erwachsene 30,40 €
Kinder 3-18 Jahre 43 €	Kinder 3-19 Jahre 34,40 €	Kinder 3-18 Jahre 34 €	Kinder 3-18 Jahre 27,20 €
Kategorie II		Kategorie IV	
Erwachsene 45 €	Erwachsene 36 €	Erwachsene 32 €	Erwachsene 25,60 €
Kinder 3-18 Jahre 39 €	Kinder 3-19 Jahre 31,20 €	Kinder 3-18 Jahre 28 €	Kinder 3-18 Jahre 22,40 €

Dauer der Show: ca. 2:45 Stunden, inkl. Pause

alle Fotos Seite 7 copyright TSF GmbH

